

SAVE THE DATE



Der IMO-Umweltausschuss MEPC hat im Oktober 2016 den wegweisenden Beschluss gefasst, ab Januar 2020 den strengen Grenzwert von 0,50 Prozent Schwefel im Brennstoff weltweit verbindlich einzuführen. Damit wird der zulässige Schwefelanteil im Brennstoff um 86 Prozent herabgesetzt.

Die Änderungen in MARPOL Annex VI verpflichten die Schiffsbetreiber ab 1. Januar 2020 geringschwefelige oder alternative Brennstoffe zu nutzen oder Abgasnachbehandlungssysteme zu installieren.

Die Veranstaltung soll an den im Februar erfolgreich durchgeführten Workshop anknüpfen und die Neuheiten und Entwicklungen hinsichtlich der Regularien aufgreifen. Behandelt werden die Themen SOx/NOx-Strategie, LNG, E-Fuels sowie der Brennstoff-Produktenmix

ab 2020, auch vor dem Hintergrund der gerade zu Ende gegangenen SMM.

Organisiert wird der Workshop durch den Verband Deutscher Reeder, den Arbeitskreis Bunkeröle des AFM+E und FPE, die MARIKO GmbH sowie das Kompetenzzentrum GreenShipping Niedersachsen.

Die Veranstaltung richtet sich an Schiffseigner und Betreiber sowie Mitarbeiter der Schifffahrts-, Bunker- und Energiebranche, die ein größeres Bewusstsein und Verständnis für diese Thematik erlangen und sich austauschen möchten.

Der Workshop wird in identischem Format in Hamburg und in Leer stattfinden, die Teilnahme ist kostenfrei.

Workshop „Alternative Kraftstoffe II“

Mittwoch, 07. November 2018 (10:30 - 17:30 Uhr)
Maritimes Kompetenzzentrum, Bergmannstraße 36, 26789 Leer

Donnerstag, 08. November 2018 (10:30 - 17:30 Uhr)
Rainvilles Elbterrassen, Rainvilleterrassen 4, 22765 Hamburg

Bitte merken Sie sich den Termin vor, über die Programmdetails werden wir Sie in Kürze informieren. Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei.

Kontakt:

Cathrin Prikker

Tel: +49 (0) 491 926 1178

E-Mail: cathrin.prikker@mariko-leer.de

Wolfgang Hintzsche

Tel: +49 (0) 40 350 97 235

E-Mail: hintzsche@reederverband.de

Marion Wiczorek

Tel. +49 41 81 216 121,

E-Mail: mwiczorek@fpe-ev.de